

Oberthurgauer Nachrichten

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof» 9400 Rorschach | Inseratenannahme und Redaktion Telefon 071 414 414

DIE POST
bringt mich jede Woche
mit dem Briefkasten

renergie
MULDENZENTRALE OTG
ENTSORGEN RECYCLING

...bequem Entsorgen.

Renergie-Zentrale – Ihr Partner für Transporte und Recycling

Buchenhölzlistrasse 6, 8580 Amriswil
Mo–Fr: 07.00–12.00 / 13.15–17.30 Uhr
Sa: 09.00–12.00 Uhr
Tel. 071 414 33 33, www.muldenzentrale-otg.ch

Remo von Arx
Rubrik «Der Chef»
mit dem Inhaber
der Firma
«von Arx Gärten»



3

Gabriel Macedo
Der FDP-Politiker
kandidiert für das
Amriswiler
Stadtpräsidium



4

Bilderbogen
Summer WarmUp,
Konzert und Lenz –
wir haben die
Bilder



6/8

Anita Sauter
aus Romanshorn
spricht bei «Aesch-
bacher» über
Parkinson



30

Unter 10 000 Franken kriegt niemand sein 82er-Album

Von Benjamin Gahlinger

Mit 25 Jahren hat Vincenzo Settegrana begonnen, Panini-Bilder zu sammeln. Auch 44 Jahre und elf Weltmeisterschaften später sammelt der Amriswiler munter weiter – auch wenn Italien in Russland erstmals nicht um den Titel spielen wird.

Amriswil Die Bilder gleichen sich vor jeder Welt- oder Europameisterschaft: Fussballfans jeden Alters kaufen sich kleine Tüten mit den Porträts von Fussballern und versuchen, ihre Panini-Alben möglichst rasch voll zu kriegen. Vincenzo Settegrana macht dieses Spiel bereits seit fast einem halben Jahrhundert mit. «Gepackt hat es mich im Jahr 1974, als die Weltmeisterschaft in Deutschland stattfand», erinnert sich Settegrana. Damals habe er noch selber Fussball gespielt. «Meine Teamkollegen vom FC



Vincenzo Settegrana präsentiert stolz seine Panini-Sammlung.

St. Margrethen haben mich damals mit dem Sammeln angesteckt, seither habe ich keine Weltmeisterschaft ausgelassen», so der Amriswiler. Settegrana konnte in der Zwischenzeit sein Panini-Fieber gar an seinen Sohn und seine Enkel weitergeben: «Einer meiner Enkel ist beim aktuellen Album sogar schneller vorangekommen als ich», sagt Settegrana lachend.

Highlights 1982 und 2006

Die Sammelalben aus den Jahren 1982 (Spanien) und 2006 (Deutschland) sind Vincenzo Settegrana besonders wertvoll, logisch, bei jenen Weltmeisterschaften gewann die Squadra Azzura auch den Weltmeistertitel. «Andrea Pirlo ist spätestens mit der WM 2006 mein Lieblingsspieler geworden», sagt er. Gar seine Katze hat er nach dem Mittelfeldspieler benannt. Dass die Italiener an der kommenden Weltmeisterschaft in Russland nicht

Fortsetzung auf Seite 3

IN KÜRZE

«Persönlich» aus dem Kino Roxy



Sonja Hasler moderiert die Radio-Talk-Show «Persönlich» aus dem Kino Roxy in Romanshorn.

Romanshorn In der Sendung «Persönlich» von Radio SRF1 vom kommenden Sonntag, 6. Mai, sind mit Vreni Schawalder und Rolf Järmann zwei umtriebige Ostschweizer zu Gast bei Moderatorin Sonja Halser. Vreni Schawalder ist gelernte Primarlehrerin und war 1996 die erste Regierungsrätin im Kanton Thurgau. Bekannt wurde sie auch als Autorin der Kreuzworträtsel in der «NZZ am Sonntag» und ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement. Rolf Järmann ist ehemaliger Velorennfahrer, der sich als Doping Sünder geoutet hat. Heute ist er Besitzer einer Informatikfirma und tourt am liebsten mit dem Wohnmobil durch ganz Europa. Die Talk-Sendung «Persönlich» von Radio SRF1 wird am Sonntag, 6. Mai 2018 live aus dem Kino Roxy in Romanshorn gesendet. Der Eintritt ist frei, Türöffnung ist um 9 Uhr, Beginn der Sendung ist um 10 Uhr.

pd/bg

POLIZEIMELDUNG

Alkoholisiert am Steuer

Arbon Die Kantonspolizei Thurgau hat am späten Sonntagabend in Arbon einen alkoholisierten Autofahrer aus dem Verkehr gezogen. Kurz nach 23.45 Uhr kontrollierte eine Patrouille der Kantonspolizei Thurgau in Arbon einen Autofahrer. Da bei ihm Alkoholmuttergeruch festgestellt wurde, führten die Polizisten eine Atemalkoholprobe durch. Diese ergab einen Wert von 0,64 mg/l. Der Führerausweis des 38-jährigen Serben wurde aberkannt.

pd

Zeitfrauen sind wieder da

Zeitgleich mit den Arbon Classics starten die Zeitfrauen in die Saison 2018. Am Samstag, 5. Mai, um 10.30 Uhr beginnt der erste öffentliche Rundgang. Start ist wie immer beim Nymphenbrunnen am Adolph Saurer Quai.

Arbon Die Zeitfrauen führen durchs Städtli und lassen die Vergangenheit und den Alltag der Arboner Frauen um die Jahrhundertwende aufleben: von der sozialen Situation über Kinderbetreuung, Frauenstreik, Telefonistinnen, Wäscherinnen bis zu den Frauen der Familie Saurer. Fakten und Zahlen vermischen die Rundgängerinnen mit Anekdoten und Fotografien. Und immer wieder taucht eine Frauen-



Die Arboner Zeitfrauen starten am Samstag in die Saison 2018.

z.v.g.

figur auf, direkt der Geschichte entsprungen, überraschend. Die Zeitfrauen freuen sich auf viele span-

nende Begegnungen auf ihren Stadtrundgängen im 2018. Der Rundgang kostet 20 Franken.

pd

Hät's g'chlöpft?
Zertifizierte Unfallreparaturen für alle Marken.

Wir haben etwas gegen Knitterblech und Knautschlack.

VSCII
Vertrauenspartner

meier
Romanshornstr. 115
9322 Egnach
Tel. 071/474 79 87
www.gme.ch

RUTISHAUSER
INNAUSBAU AG

RUTISHAUSER INNAUSBAU AG
HÖRNLISTRASSE 3, 8594 GÜTTINGEN
TELEFON 071 695 11 44
www.rutishauser-kuechen.ch

TOUR DE SUISSE

kläusli
zweirad

Romanshornstr.30 8580 Amriswil
Tel. 071 411 97 57 www.klaeusli.ch

Frühlingshit!
Rasenteppiche
ab 5.90
pro m², solange Vorrat

SCHIESS SCHIESS
Wohn-Design

Schiess Wohntextil AG • Hauptstrasse 27
8586 Erlen • 071 649 20 40
www.schiess-wohntextil.ch • Auch auf f

POLSTER
Factory

auch Neubezüge!

www.polsterfactory.ch

Markus Daepp
Weinfelderstrasse 13 8580 Amriswil
Telefon 071 642 75 29

Vetter setzt sich am Open Finale durch



Stefan Hardegger und Luis Vetter (v.l.).

Snooker Der Güttinger Snooker-Spieler Luis Vetter, der erst noch kürzlich an den U18 und U21 Europameisterschaften teilgenommen hat, wo er in seinem ersten Anlauf die Vorrunde der U18 überstand und in der U21 sogar die letzten 32 erreichte, setzte seine erfolgreiche Saison auch am Open Finale im Kanton Aargau fort und marschierte vom ersten bis zum letzten Match ohne einen einzigen Frame-Verlust zum klaren Tagessieg durch. Auch Stefan Hardegger aus Gossau SG konnte seinen Sturmrunn in dem Final der verschiedenen Generationen (siehe Foto) nicht aufhalten. Damit gewann der Güttinger nicht nur das Finalturnier, sondern auch den Gesamtsieg der Open-Saison 2017/2018 in eindeutiger Manier. Die Vorzeichen sind vielversprechend. Trainiert Luis Vetter diszipliniert weiter, so wird man seinen Namen vermehrt hören. Bleibt er auf dem Boden der Realität und arbeitet hart, so ist in Zukunft sogar eine Profikarriere auf der internationalen Bühne nicht undenkbar.

pd



Stehend: Fabiana Bötschi, Lara Schmid, Lara Haltner, Nina Soller, Lorenz Brühlmann, Aino Renhak, Mia Schmid, Kristine Lewandowski. Knieend: Janic Mettler, Hanna Nemeth Antoinette Gerber (Coach), Elisa Balsamo.

21 Sharks-Medaillen an den Nachwuchswettkämpfen

Die SCR-Sharks überzeugen in Biel auf ganzer Linie und gewinnen siebenmal Gold, fünfmal Silber und neunmal Bronze.

Schwimmen Erfolgreichste SCR-Schwimmerin war an diesen Wettkampf die 18-jährige Fabiana Bötschi. Sie stand bei allen ihren sechs Starts auf dem Podest, fünfmal davon zuoberst. Ihre fünf Goldmedaillen gewann sie jeweils überlegen über 50m und 100m Brust, 200m Freistil und 400m Vierlagen und in einem hart umkämpften Rennen

über 100m Freistil. Zudem gewann sie Silber über 50m Freistil. Einen hervorragenden Wettkampf schwamm auch die 16-jährige Lara Schmid. Sie erschwamm sich Gold über 200 Delfin und 200 Freistil, jeweils in deutlichen Bestzeiten, sowie dreimal Silber und einmal Bronze.

Sechs weitere Medaillengewinner beim SCR

Aino Renhak gewann Silber über 200m Brust und Bronze über 100m Freistil. Ebenfalls zweimal Edelmetall gab es für Janic Mettler. Er wur-

de über 50m und 200m Brust Dritter. Jeweils über eine Bronzemedaille jubeln durften Hanna Nemeth, Mia Schmid, Nina Soller und Lorenz Brühlmann. Die neunte Bronzemedaille sicherte sich die 4x50m Freistilstaffel mit Fabiana Bötschi, Lara Haltner, Aino Renhak und Lara Schmid. Lara Haltner qualifizierte sich über 100m Delfin für den Final, Kristine Lewandowski und SCR-Kücken Elisa Balsamo wurden jeweils mit den älteren gewertet und konnten noch nicht um die Finals mitschwimmen.

pd/bg

Trüssel wechselt zu den Pikes



Michael Trüssel stösst nächste Saison zu den Pikes.

z.Vg.

Eishockey Der 22-jährige Michael Trüssel wechselt auf die neue Saison zu den Pikes nach Romanshorn. Der Huttwiler gilt als kämpferisch und spielerisch starker Stürmer und äusserst wichtiger Teamplayer. Nach seinen Nachwuchsjahren beim SC Langenthal führte Michael Trüssel als Captain der Elite-A-Mannschaft des SC Bern die Mannschaft gegen die favorisierten ZSC/GCK Lions mit seinen grossen Efforts zum CH-Meistertitel. Trüssel war in den letzten beiden Jahre beim Swiss League Club SC Langenthal unter Vertrag und spielte zwischenzeitlich auch in der MySportsleague mit dem EHC Basel. Der Transfer kam durch die guten persönlichen Kontakte zustande. Er soll der Pikes Mannschaft beim Neuaufbau helfen und sehe gleichzeitig sehr gute sportliche und berufliche Ausbildungsmöglichkeiten im Oberthurgau, heisst es in der Medienmitteilung der Pikes.

pd/bg



Summer WarmUp

Altnau Am 28. April fand das Summer WarmUp in Altnau statt. Organisiert wurde das Fest vom Colada Club. DJ Beatstyle sorgte für die Stimmung der Partygäste. Für all diejenigen, die den ersten Teil verpasst haben, bietet sich Anfang Mai erneut die Gelegenheit: Am Samstag, 5. Mai, findet der zweite Teil der Party statt. An diesem Abend locken Künstler wie Remady & Manu-L oder Sven May.

Für Sie war unterwegs: partyfun.ch